Umgang mit Regenwasser auf dem eignen Grundstück

Kostenloser Online-Vortrag organisiert vom Landkreis Augsburg in Kooperation mit dem Landkreis Ostallgäu

Regenwasser ist ein wichtiger Teil im Wasserkreislauf. Es füllt Gewässer auf und trägt so zu ihrem Erhalt bei. Ein nachhaltiger Umgang mit Regenwasser im eigenen Garten nützt Mensch und Umwelt. Informationen zur bewussten Nutzung von Regenwasser erhalten Interessierte in der Online-Veranstaltung „Naturnaher Umgang mit Regenwasser auf dem eignen Grundstück – Bewässerung, Verdunstung, Versickerung“ organisiert vom Landratsamt Augsburg in Kooperation mit dem Landratsamt Ostallgäu“. Der Vortrag findet am Montag, 22. April 2024 von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Im kostenlosen Online-Vortrag erhalten Bürgerinnen und Bürger der beiden Landkreise Informationen und Tipps, wie sie ihren Garten umweltbewusst und wassersparend bewässern, Wissenswertes zum Wasserbedarf von Pflanzen und geeignete Ausbringtechnik und wie Regenwasser aufgefangen werden kann. Zudem informiert das Wasserwirtschaftsamt Kempten zum Thema „Regenwasserversickerung von der Entsiegelung zur Rigole“, denn die Versickerung auf dem eigenen Grundstück mildert nicht nur die Gefahren durch ein Starkregenereignis, sondern unterstützt auch den Aufbau des Grundwassers.

Vorteile der Regenwassernutzung
Für die Bewässerung von Pflanzen, Bäumen, Obst und Gemüse hat Regenwasser einige Vorteile: Das Wasser kostet nichts. Es enthält keine Mineralien, also auch keinen Kalk, da es nicht durch wasserlösliche Gesteinsschichten gesickert ist. Kalkhaltiges Wasser kann nämlich bei einigen Pflanzen zu einer schlechteren Nährstoffaufnahme führen.
Auch Gartenteiche können mit Regenwasser gefüllt werden. Die Verwendung des Regenwassers für die Gartenbewässerung ist hygienisch unbedenklich. Um Regenwasser für den Garten nutzen zu können, kann z. B. das vom Dach abfließende Regenwasser in eine Regentonne geleitet werden. Wer also Regenwasser clever sammelt und nutzt, senkt so seinen privaten Wasserverbrauch und die damit einhergehenden Kosten.

Termin:
Montag, 22. April 2024 von 18.00 bis 20.00 Uhr

Referierende
Nikolai Kendzia, Leiter des Arbeitsbereiches Betrieb, Management & Freiraumplanung der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG), Veitshöchheim

Sarah Balz, Abteilungsleiterin, Wasserwirtschaftsamt Kempten

Teilnahmevoraussetzung
Zur Teilnahme am Online-Vortrag benötigen Interessierte einen PC oder ein Notebook mit einer guten und stabilen Internetverbindung. Von Vorteil ist die zusätzliche Nutzung eines Headsets.

Anmeldung
Um eine verbindliche Anmeldung per E-Mail klimaschutz@LRA-a.bayern.de oder Telefon 0821 3102 2222 (Frau Johanna Jobelius-Wojtczyk) wird bis **Freitag, 19. April 2024**, gebeten. Die Anmeldung wird erst wirksam, wenn diese durch das Landratsamt bestätigt wurde. Den zugehörigen Veranstaltungslink erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig vor der Veranstaltung zugesandt.

Für die Anmeldung werden die folgenden Angaben benötigt:

1. Vor- und Nachname
2. PLZ und Ort
3. Telefonnummer (für Rückfragen)